

Ressort: Vermischtes

Wetterdienst warnt vor Schneefall im Nordosten Deutschlands

Offenbach, 18.03.2013, 18:57 Uhr

GDN - Der Deutsche Wetterdienst warnt vor Schneefall und Schneeverwehungen im Norden und Osten von Deutschland. Besonders betroffen sind zunächst Teile des Bundeslandes Sachsens, eine Ausweitung ist jedoch zu erwarten.

Es ist mit unpassierbaren Straßen und Schienenwegen zu rechnen sowie mit der Gefahr, dass Bäume unter der Schneelast zusammenbrechen, hieß es. Durch Windböen, im Bergland auch Sturmböen, kann es zudem zu starken Schneeverwehungen kommen. In der Nacht zu Dienstag und am Dienstag soll es weiterhin länger anhaltend und kräftig schneien. Dabei sind verbreitet Neuschneemengen von 5 bis 10 Zentimeter, örtlich auch um 15 Zentimeter zu erwarten. Die Warnung gilt zunächst bis Dienstagmittag 12 Uhr. Verursacht werden die aktuellen Schneefälle durch ein Tief, das sich vom Golf von Genua über Österreich nach Tschechien und Polen verlagert und besonders den Osten Deutschlands beeinflusst. Damit verbunden zieht aus Süden ein Schneefallgebiet heran, welches sich rasch nach Norden ausbreitet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10124/wetterdienst-warnt-vor-schneefall-im-nordosten-deutschlands.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619